

SITZUNG VOM 6. JUNI 1866.

Der Secretär legt vor:

- a) Eine Note des hohen k. k. Ministeriums des Äussern vom 11. Mai l. J., wodurch ein Bericht des k. k. Generalconsuls für Ägypten über den von den Herrn Dr. Reinisch, Dr. Roesler, Prof. Dr. Lepsius und Weidenbach an der Stelle des alten Tanis gemachten wichtigen Fund einer Inscriptio bilinguis mitgetheilt wird.
- b) Eine Abhandlung des Herrn Dr. Karlmann Tangl in Grätz: „Ottwin Graf von Cuen und Pusterthal, seine Ahnen und Nachkommen“, mit dem Ersuchen des Verf. um Aufnahme in das Archiv.
- c) Von Herrn Dr. Beda Dudík: „Kaiser Maximilians II. Jagdordnung vom Jahre 1575“, mit dem Ersuchen des Einsenders um Aufnahme in die Schriften der Classe.
- d) Von dem correspondirenden Mitgliede, Herrn Ignaz Franz Keiblinger, Capitular des Stiftes Melk, den zweiten Theil der Geschichte des Benedictinerstiftes Melk mit dem Ersuchen des Verfassers um eine Subvention zur Ermöglichung des Druckes.

Das w. M. Herr Prof. Dr. Vahlen erstattet Bericht über die Thätigkeit der Kirchenväter-Commission im verflossenen Jahre.